

	<p>Object: Achim von Arnim</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-1951-003</p>
--	--

Description

Das einzige authentische Gemäldeporträt des Dichters Carl Joachim (Achim) Friedrich Ludwig von Arnim (1781–1831) stammt von Peter Eduard Ströhling, der das Schulterstück im Dreiviertelprofil nach rechts im Frühjahr 1804 in London geschaffen hat. (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 293)

Das Gemälde zeigt den jungen Achim von Arnim im Brustbild im Dreiviertelporträt, nach rechts blickend. Er wird in einen dunkelbraunen Umhang gehüllt dargestellt, das lockige Haar ist kurz geschnitten und fällt in die Stirn. Sein Blick schweift nachdenklich nach rechts in die Ferne.

Erworben 1951 von Clara von Arnim, Kupfer bei Schwäbisch Hall.

Detailed description

Provenienz:

Von Achim von Arnim 1804 Clemens Brentano (1778-1842) übersandt. | 1809 Weitergabe an Bettine von Arnim geb. Brentano (1785-1859). | Vererbt an Friedmund von Arnim (1815-1883), in weiterer Familienlinie an Erwin K. von Arnim (1862-1928), Friedmund von Arnim (1897-1946) und dessen Gattin Clara von Arnim (1909-2009).

Basic data

Material/Technique: Öl auf Leinwand, doubliert
Measurements: 60,8 x 50,7 cm

Events

Painted	When	1804
	Who	Peter Edward Stroehling (1768-1826)
	Where	London
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Ludwig Achim von Arnim (1781-1831)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Painting
- Portrait
- Shoulder mark

Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 358, S. 293-295
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 252, S. 157-158